

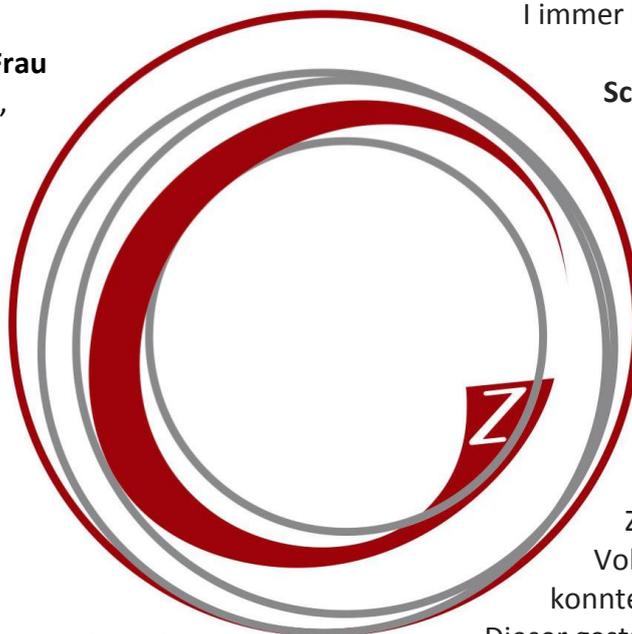
Infobrief zum Schuljahresstart

Liebe Eltern der Carl-Zuckmayer-
Realschule plus und Fachoberschule Nierstein,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Sie im Namen der Schulgemeinschaft ganz herzlich begrüßen! Anbei das Wichtigste und Neueste zum Schuljahresstart:

Neues Logo

Unserer Logo-Gruppe um **Frau Moghtader** ist es gelungen, für die Schule ein neues Logo zu finden. Beteiligt waren Lehrkräfte, Schüler- und Elternvertreterinnen sowie die Firma *dreivorzwölf marketing*, die die grafische Entwicklung und Umsetzung des neuen Logos begleitete.



Neuaufnahmen

Wir verzeichnen deutlich wachsende Aufnahmezahlen sowohl in Klasse 5 als auch in den oberen Klassenstufen. Insgesamt begrüßen wir in diesem Jahr mehr als 160 neue Schülerinnen und Schüler! Wir heißen alle herzlich willkommen und wünschen einen guten Start!

MINTfreundliche Schule

Neben der neuen Fachoberschulrichtung „TiWi“ (Fachoberschule Technische Informatik / Wirtschaftsinformatik, die **einzigartig** ist in Rheinland-Pfalz!) sind wir inzwischen auch als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. In diesen Fachgebieten fördern wir weit über den

Fachunterricht hinaus. Robotics, Technik AG, Informatikprojekte, regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben, gesonderte Wahlpflichtfächer

mit Schwerpunkt Informatik und vieles mehr finden regelmäßig an unserer Schule statt. Durch das Siegel wird bescheinigt, dass unsere Schule ein breites Angebot über dem Soll in naturwissenschaftlichen und technischen Fächern anbietet. Damit sind wir auf einem sehr guten Weg, die Fachoberschule und die SEK I immer besser zu verzahnen.

Schule 4.0

Doch nicht nur die geistige „Software“ wird auf diesem Wege gefördert. Eine große Freude ist es natürlich auch, dass wir ab diesem Schuljahr „Digitale Schule“ sind und als erste mit unserem Digitalkonzept zur „Schule 4.0“ den Zuschlag zum digitalen Vollausbau erreichen konnten.

Dieser gestaltet sich in diesem Schuljahr so, dass wir bereits jetzt alle Lehrkräfte und ab der zweiten Woche dann alle



Flagge zeigen mit neuen Logos

Fünftklässer unserer Schule mit eigenen iPads ausrüsten können. Die Ausstattung aller Schüler/innen und Schüler soll bis 2021 erfolgen. Eine tolle Sache, mit deren Hilfe wir große Fortschritte bei der pädagogischen Weiterentwicklung des Lernens an unserer Schule machen können!

Regellernen im Unterricht

Im Rahmen des pädagogischen Ausbaus unserer Schule ist es unser gemeinsames Ziel, Ihren Kindern **die bestmöglichen Chancen für die Zukunft** zu geben. Hier möchten wir nun ansetzen und auch mit Ihrer elterlichen Unterstützung das Programm **Regellernen im Unterricht** zum Tragen bringen, das wir im letzten Schuljahr gemeinsam mit dem Pädagogischen Landesinstitut entwickelt haben. Schülerinnen und Schüler erwarten zu Recht einen Unterricht, in dem sie **in Ruhe lernen** können.

Deshalb haben wir uns an unseren Studientagen sehr intensiv mit dem Thema Regellernen und Regeleinhaltung beschäftigt. Unser gemeinsam erklärtes Ziel ist es, dass Störungen vermieden

werden und wertvolle Unterrichtszeit erhalten bleiben soll. Schülerinnen und Schüler sollen verstärkt angeleitet werden, **Verantwortung für ihr Tun und Handeln** zu übernehmen und **die Rechte anderer zu respektieren**.

„Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.“

Mit Beginn des neuen Schuljahrs arbeiten wir nun auf dieser Basis alle gemeinsam mit dem Konzept „Regellernen im Unterricht“, was wir zum Schuljahresende zunächst probeweise durchgeführt haben und dessen Ergebnisse wir gemeinsam mit dem Pädagogischen Landesinstitut auf den Prüfstand gestellt haben. Dabei haben wir uns in einem Aushandlungsprozess auf *drei wesentliche Grundpfeiler* verständigt, die besonders bedeutsam für das gemeinsame Arbeiten an der Schule, aber auch für die berufliche Zukunft der Schülerinnen und Schüler sind:

Die **Pünktlichkeit**, die **selbstständige Arbeit** (Hausaufgaben, Materialien) und das **teamorientierte Verhalten** (respektvolles Benehmen).

Hier arbeiten die Lehrkräfte besonders eng zusammen: Mit klaren Grenzen und Konsequenzen, aber auch gezielten Anerkennungen und mit Wertschätzung wollen wir das Recht aller Schüler/innen auf einen reibungsfreien Unterricht umsetzen, indem wir auf gleichlautende Regeln und abgestimmte Rituale im Unterricht bauen.



Gut für's Schulklima: Café Carl im Foyer / Projekt der Schulsozialarbeit (Frau Döring) und die neu gestaltete Rückseite (Ferienprojekt TALENTCAMPUS, Herr Baumgärtner)

Es ist uns wichtig, mit Ihnen als Eltern gemeinsam noch mehr Arbeitsqualität für die gesamte Schulgemeinschaft zu erreichen. Wenn wir an diesem Ziel gemeinsam arbeiten, wird unsere Arbeit sehr erfolgreich sein.

Wir zählen dabei auf Ihre Unterstützung.

ERASMUS+

Ab diesem Schuljahr dürfen wir uns "ERASMUS-Schule" nennen. Um bei ERASMUS von Fördergeldern und einem europaweiten Netzwerk zu profitieren, haben wir das Projekt: "Interkulturelle und erlebnispädagogische Bildung unter Zuhilfenahme moderner Kommunikationsmittel" angemeldet. Dieses Projekt passt hervorragend zu den aktuellen Schulentwicklungsaufgaben unserer Schule. Verschiedene Maßnahmen werden in diesem Schuljahr möglich werden, wie beispielsweise europaweite Fortbildungen oder Hospitationen und Schulbesuche in anderen europäischen Ländern. Für einige Schüler/innen sind eTwinning-Projekte und ein Europatag geplant. In den kommenden Jahren sollen die ERASMUS-Aktivitäten weiter ausgebaut werden.



Gut für's Schulklima: Insektenhotel und Speisekammer für Insekten (Ferienprojekt TALENTCAMPUS, Herr Baumgärtner)

Lese- und Rechtschreibförderung

Im letzten Jahr haben wir auch den Bereich der gezielten Lese- und Rechtschreibförderung noch weiter ausgebaut. Inzwischen gibt es für die Orientierungsstufe ein festes Differenzierungskonzept. Diagnose und

Gut für's Schulklima: Aquarium im Foyer aus der Projektwoche (Frau Schönig)



individuelle Förderung finden einmal wöchentlich in der geteilten Klasse mit zwei Lehrkräften statt. Zu diesem Zweck wurde eine Lernwerkstatt eingerichtet.

Leseförderung – kleiner Aufwand, große Wirkung

In diesem Rahmen wollen wir uns auch ganz besonders bei einem unserer Elternteile ganz besonders bedanken: **Frau Stieber** hat sich in den letzten beiden Jahren als Lesebegleitung und Leseunterstützerin in der Orientierungsstufe für unsere Kinder engagiert.

Doch lassen wir sie selbst berichten:

In der Grundschule gibt es sie immer – die "Leseeltern". Schon in der Grundschule war auch ich „Lesemama“. Ein Name, den ich jetzt nicht mehr verwenden darf, denn welcher pubertierende Schüler möchte noch mit „Mama“ Lesen üben? Und doch ist es nichts anderes, als in der Grundschule: Ein ruhiges Plätzchen außerhalb des Klassenzimmers, ein Schüler, der Unterstützung beim Lesen braucht und viel Zeit und Geduld.

Leider sind Leseschwierigkeiten nicht automatisch gelöst, sobald die Kids das Grundschul-Nest verlassen haben. Es gibt auch in höheren Klassenstufen noch Schüler, die sich beim Lesen schwertun. Sei es, weil ganz einfach die Übung fehlt, oder weil der Sprachhintergrund ein echter Hemmschuh ist. Hier in der Carl-Zuckmayer-Realschule plus gibt es die LESEFÖRDERUNG, die u.a. freiwillig von Eltern übernommen wird.

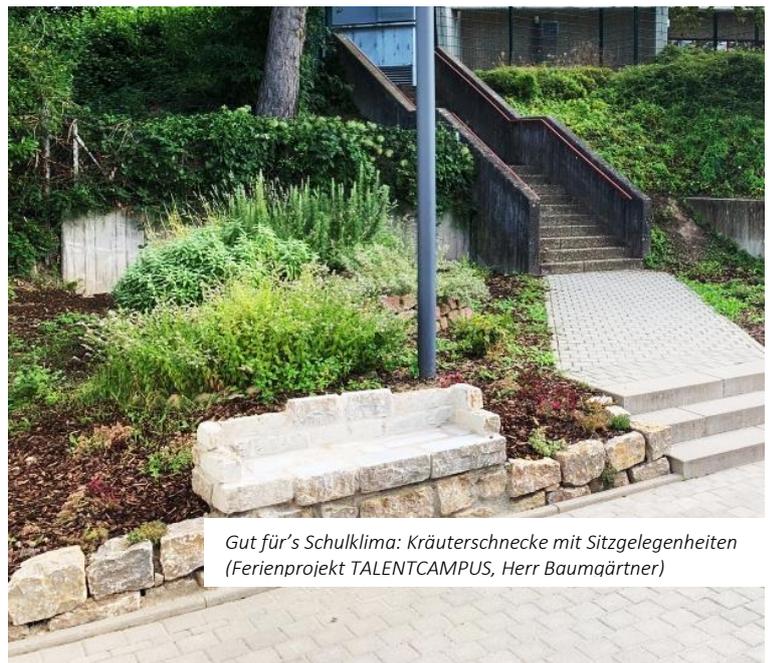
Dabei wird das laute Vorlesen von Kurztexten trainiert. Erst vom Schüler alleine, dann durch „Tandemlesen“ mit dem Lesepaten. Danach wird über den Inhalt des Gelesenen gesprochen um festzustellen, ob auch der Sinn des Textes verstanden wurde. Je höher die Klassenstufe, desto schwieriger und anspruchsvoller werden die Texte und Aufgabenstellungen. Es ist wichtig, Lesedefizite so früh wie möglich zu beheben. Und es gilt wie immer: Übung macht den Meister. Mittlerweile gibt es diese Förderung schon im zweiten Jahr. Aus den Kurztexten sind jetzt richtige Jugendbücher geworden und die Neugier, wie die Geschichte wohl weitergeht, zieht sie alle wieder an den Lesetisch.

*Ich kann allen Eltern, die Zeit und Lust haben, sich in die Schularbeit einzubringen nur empfehlen, sich als Lesepate zur Verfügung zu stellen. Auch wenn so mancher Schüler anfangs nicht nur begeistert neben mir Platz nahm, so kann ich heute sagen, dass es sich gelohnt hat. **Eltern, die Zeit und Lust haben, sich in der Schularbeit einzubringen, sind herzlich eingeladen, Lesepatenschaften für eine Klasse zu übernehmen und können sich bei der Klassenleitung ihres Kindes melden.***

Dieser Einladung wollen wir uns als Schulgemeinschaft unbedingt anschließen und insbesondere **Frau Stieber** auf diesem Wege für dieses hervorragende Engagement ganz herzlich danken!

TalentCAMPUS

Ebenso herzlich möchten wir uns auf diesem Wege bei dem Team des Ferienprojekts TALENTCampus unter Federführung von **Herrn Baumgärtner** bedanken, das in den Sommerferien an unserer Schule für über 50 Kinder spannende und tolle Angebote gemacht hat und uns schöne Exponate auf dem Schulhof hinterlassen hat, die diese Broschüre illustrieren.



Gut für's Schulklima: Kräuterschnecke mit Sitzgelegenheiten (Ferienprojekt TALENTCAMPUS, Herr Baumgärtner)

Verabschiedung und Zuwachs in unserem Kollegium:

Im letzten Jahr mussten wir uns schweren Herzens von einigen Kolleginnen und Kollegen verabschieden. Die Schule verlassen haben unsere Vertretungslehrkräfte **Frau Thiel, Frau Flood und Herr Nofts**, denen wir für ihren weiteren Berufsweg alles erdenklich Gute wünschen.

Ebenso mussten wir uns von unserem langjährigen Schulpfarrer, **Herrn Pfarrer Wolfgang Bernhard** verabschieden. Auch ihm wünschen wir nur das Beste für seine neue Tätigkeit.

Wir freuen uns gleichzeitig über neue Kolleginnen und Kollegen:

- Wir begrüßen **Frau Johanna Michel**, die mit den Fächern Sport und Chemie zu uns kommt. Frau Michel kennt die Realschule plus und Fachoberschule Nierstein bereits aus ihrer Referendarszeit. Sie wird nach Beendigung ihrer Elternzeit in den Unterricht einsteigen.
- Ebenso heißen wir die Vertretungslehrkräfte **Frau Osiecki** mit den Fächern Deutsch und Ethik sowie **Frau Keller** mit Deutsch und Englisch sowie **Herrn Weber** mit Deutsch und katholischer Religion ganz herzlich an unserer Schule willkommen.

Sonderregelung „Extreme Witterung“

Sollten die Wetterbedingungen es verlangen, kann Unterricht mit verkürzten

Unterrichtsstunden (30 Min.) stattfinden. Für Halbtagschüler endet der Schultag um 11.05 Uhr, für GTS-Schüler um 12.55 Uhr, das Essen kann in der Mensa eingenommen werden.

Die Sonderregelung gilt jeweils für einen Tag und wird von Tag zu Tag neu überprüft.

Tagesaktuelle Informationen dazu finden Sie in diesem Fall auf unserer Homepage und im Hausaufgabenheft Ihres Kindes.

Die ORN kann für diese Ausnahmen keine zusätzlichen Busse zur Verfügung stellen. Eine Betreuung in der 8./9.Stunde (11.-25–12.55Uhr) ist für diejenigen Schülerinnen und Schüler aber sichergestellt, deren Busse bzw. Bahnen nach 11.10 Uhr nicht fahren.

Unterrichtszeiten bei verkürztem Unterricht:

1. Stunde: 07.50 – 08.20 Uhr	Erste große Pause	4. Stunde: 09.35 – 10.05 Uhr	Zweite große Pause	8. Stunde: 11.25 – 12.10 Uhr
2. Stunde: 08.20 – 08.50 Uhr		5. Stunde: 10.05 – 10.35 Uhr		9. Stunde: 12.10 – 12.55 Uhr
3. Stunde: 08.50 – 09.20 Uhr		6. Stunde: 10.35 – 11.05 Uhr		

Studientag am 28.08.

Am 28.08.2019 werden wir unseren ersten Studientag in diesem Schuljahr der Kommunikation und Klassenführung widmen.

Ihre Kinder haben an diesem Tag schulfrei.

Elternabende:

Eine erste Wegmarke unserer gemeinsamen Arbeit werden wieder die **Elternabende am 27.08. bzw. 29.08.** sein, bei denen in einigen Klassenstufen auch die Klassenelternsprecher/innen neu zu wählen sind. Hierbei hoffen wir auf Ihre tatkräftige Unterstützung und die Bereitschaft, die Schule mitzugestalten, denn eine *starke Schule* braucht eine *starke Elternvertretung!*

Damit verbleibe ich mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches und schönes Schuljahr stellvertretend für die Schulgemeinschaft

mit freundlichen Grüßen



Matthias Ritter
(Rektor)

Organisatorische Regelungen für den Schuljahresstart

WICHTIG: Wir bitten Sie, Ihre Kenntnisnahme auf dem **Abschnitt am Ende des Briefes** zu dokumentieren und den **unterschiedenen Abschnitt** Ihrem Kind umgehend **wieder mit in die Schule zu geben**. Danke sehr!

1. Verhalten im Krankheitsfall / Unterrichtsversäumnisse

Ist Ihr Kind erkrankt oder aus zwingenden Gründen zu entschuldigen, so unterrichten Sie bitte noch **am gleichen Morgen frühzeitig** die Schule. Da die Entschuldigungen durch die Lehrkräfte und das Sekretariat **ab der ersten Stunde überprüft** werden, bitten wir darum, die Entschuldigung bestenfalls vor dem Unterricht oder spätestens zur ersten Stunde vorzunehmen.

Dies kann auf zwei Wegen geschehen:

- » **Meldung mittels Formular auf der Homepage**
- » **Telefonische Meldung** im Sekretariat unter der Nummer 06133-5090990. Das Sekretariat ist ab 7.30 Uhr besetzt.

Eine **schriftliche Entschuldigung** ist **binnen dreier Tage** bei der Klassenleitung abzugeben. Bei **Leistungsnachweisen** benötigen wir für die FOS Schüler eine Krankmeldung oder ein ärztliches Attest.

2. Vertretungsplan/Stundenplan

Wir bieten den Vertretungsplan im APP-Format an.

Die erforderliche App, „**DSB mobile**“, bekommen Sie für Android Geräte im Google Play Store, für Apple Geräte im AppStore und für Windows Geräte ebenfalls in dem dafür vorgesehenen Store.

Für den Zugang zu unserem Vertretungsplan benötigen Sie eine Kennung und ein Passwort. Diese Daten sind vertraulich zu behandeln und werden von uns zur Verfügung gestellt. Die Weitergabe dieser Daten an Personen, welche in keinem direkten Kontakt zu unserer Schule stehen, ist strengstens untersagt.

- » Die Kennung lautet: **186042**
- » Passwort: **Schueler2019**

3. Kopiergeld

Im Laufe eines Schuljahres entstehen in der Schule sehr hohe Kopier- und Materialkosten für zusätzliches pädagogisches Material in Form von Arbeitsblättern, Informations- und Übungsmaterialien. Diese kann die Schule nicht alleine tragen. Deshalb bitten wir sie, einen Teil dieser Kosten in Höhe von 10 € zu übernehmen. Bitte geben Sie Ihrem Sohn/ Ihrer Tochter zusammen mit der Rückmeldung zu diesem Infoschreiben

bis spätestens 21.08.2019 10 € mit.

4. Vorzeitig beendeter Unterricht / direkter Schulweg

Die Haftung der Schule endet bei Verlassen des Schulgeländes. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist grundsätzlich nur für den **direkten Heimweg** gewährleistet. Dies gilt im Übrigen auch für den **Hinweg**. Bitte beachten Sie dringend, dass auch der Hinweg zur Schule auf dem direkten Weg erfolgen muss und weder Zwischenstopps noch Umwege einen hinreichenden Versicherungsschutz garantieren.

5. Schadens- und Verlusthaftung

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass die Schule bei Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von Wertgegenständen, Geldbeträgen oder in der Schule zurückgelassenen Lernmitteln (Bücher, Zeichengeräte, Sportbekleidung usw.) keine Haftung übernehmen kann.

Bitte achten Sie daher darauf, dass Ihr Kind keine Wertsachen oder größere Geldbeträge mit in die Schule nimmt, und halten Sie es dazu an, wichtige Dinge wie Fahrausweise, Schlüssel usw. bei sich zu tragen und sicher zu verwahren.

6. Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule

Die gedeihliche Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus ist in allen Jahrgangsstufen eine Voraussetzung für das Gelingen des Bildungs- und Erziehungsauftrages und uns daher ein großes Anliegen.

Sollte es jedoch einmal Anlass zur Nachfrage geben, bitten wir Sie, sich **immer zuerst an die betroffene Lehrkraft** zu wenden, damit eventuelle Fragen auf dem direkten Weg geklärt werden können.

Zur Kontaktaufnahme nutzen Sie bitte die Möglichkeit, die Lehrkräfte per Mail zu kontaktieren. Sie erreichen unsere Lehrkräfte folgendermaßen:

Nachname@rsplus-nierstein.de.

Bzw.

Nachname@fos-nierstein.de

(bei BEN, NEU, RIE, GER)

7. Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung in unserer Schule

a) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Generell verantwortlich ist die Carl-Zuckmayer-Realschule plus und Fachoberschule, Bildstockstr. 19, 55283 Nierstein, vertreten durch die Schulleitung.

Neben der Schulleitung ist für alle Fragen um den Datenschutz der Datenschutzbeauftragte der Schule, **Herr Christian Germer**, zuständig. Bei Fragen oder Anregungen steht er Ihnen zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter:

E-Mail: germer@fos-nierstein.de, Telefon: 06133/509099-0

b) Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unserer Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte.

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Computerraum, Tablets) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Sofern Ihr Kind schuleigene Informationstechnik nutzt, werden Sie vorab in einem gesonderten Informationsschreiben über die Datenverarbeitungsvorgänge (z.B. die Protokollierung) unterrichtet.

c) An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

Private und öffentliche Stellen

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.

Auftragsverarbeitung – Drittland

Unsere Schule nutzt Cloud-Produkte außereuropäischer Anbieter (MS Office 365). Dabei achten wir darauf, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung eingehalten und keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler in der Cloud gespeichert werden.

d) Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen.

9) Termine

Alle aktuellen Termine können Sie auch auf unserer Homepage einsehen. Ebenso können Sie in dem dortigen Kalender auch die Klassenarbeitszeiträume der Haupt- und Wahlpflichtfächer einsehen.

-----2019-----		-----2020-----	
14.08.	Gesamtkonferenz	31.01.2020	Zeugnisausgabe 1. Halbjahr
20.08.	Schulfotograf neue 5. Klassen	03.02.	Methodentag
24.08.	Berufsinformationsmesse Mainz, Klassen 8(BR) / 9	17.02.- 21.02.	Winterferien
19.8.-25.08.	Chinesische Partnerschüler/innen zu Besuch	24./25.02.	Bewegliche Ferientage
03.09.	Pausenaktion „Neue Medien (Jugendhaus Oppenheim)	04./05.03.	Anmeldung neue 5. Klassen
30.09.- 11.10.	Herbstferien	06.04.	Ausgleichstag Tag der offenen Tür
23.10.- 25.10.	Schulfotograf 6.-12. Klassen	07./08.04.	Bewegliche Ferientage
Oktober	Walderlebnistage Klasse 5	09.04.-17.04.	Osterferien
08.11.	Projekt „Gewalt hat eine Geschichte“	22.05.	Beweglicher Ferientag
23.11.	Tag der offenen Tür	12.06.	Beweglicher Ferientag
29.11.	SELG 5. & 6. Klassen / Elternsprechtage	17.06.	Zeugnisausgabe Klasse 6
02.12.	SELG 5. & 6. Klassen / Tag für Afrika	26.06.	Wandertag / Entlassfeier der Klassen 9(BR), 10 und 12
19.12.	Wandertag	03.07.	Zeugnisausgabe 5,7,8,11 / Sommerferien
23.12.-			
06.01.2020	Weihnachtsferien		

Bitte Zutreffendes ausfüllen, den Zettel abtrennen und an die Klassenleitung zurückgeben. DANKE!

Wir haben mit unserem Kind _____,
Klasse _____ den Elternbrief gelesen und die Regelungen zu
*Krankmeldung, Vertretungsplan, Kopiergeld, Epochenunterricht,
vorzeitig beendetem Unterricht, der Zusammenarbeit von Elternhaus
und Schule* zur Kenntnis genommen.

Ich bin / Wir sind damit

einverstanden

nicht einverstanden,

dass meine Tochter/mein Sohn

(Vorname, Nachname, Klasse)

bei **vorzeitig beendetem Unterricht** das Schulgelände verlassen darf.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Eltern /Erziehungsberechtigten)